



Landeshauptstadt  
München



# MÜNCHEN LERNT

gemeinsam  
nachhaltig  
zukunftsfähig

Liebe Leser\*innen,

der Juni steht heuer ganz im Zeichen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung! Besonders freue ich mich über die Auszeichnungsveranstaltung der "Nationalen Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Deutschen UNESCO-Kommission am 15. Juni, die ich mit einem Grußwort im Alten Rathaus eröffnen durfte. Die Auszeichnung für die Landeshauptstadt München nahm im Laufe des Abends Stadtschulrat Florian Kraus entgegen. München ist Deutschlands größte Kommune und hat sich bereits seit 2007 auf den Weg gemacht, speziell auch mit Bildung für Nachhaltige Entwicklung Bewusstsein dafür zu schaffen, wie jede\*r eine bessere Welt mitgestalten kann – ganz nach dem Motto "global denken, lokal handeln". Dabei profitieren wir in der Landeshauptstadt von besonders vielen BNE-Akteur\*innen, mit denen wir einen engen Austausch pflegen. Gemeinsam mit ihnen haben wir auch unsere BNE-Konzeption, die BNE VISION 2030, erarbeitet. Nun wurden wir bereits zum dritten Mal für unser BNE-Engagement ausgezeichnet. Was für eine schöne Motivation, unsere Aktivitäten in diesem Bereich auch zukünftig auszubauen!

Einen Tag später fand am 16. Juni das Netzwerktreffen "Gemeinsam für den Wandel. Verantwortungsvolles Handeln in internationalen Partnerschaften" für die Ausgezeichneten der "Nationalen Auszeichnung BNE" und der Preisträger\*innen des "Nationalen Preises BNE" im Kulturzentrum LUISE statt.

Wie Sie dieser Ausgabe entnehmen können, erwartet Sie auch im Sommer eine Vielzahl an Neuigkeiten, Veranstaltungen und Veröffentlichungen rund um Bildung für nachhaltige Entwicklung. Ich wünsche ich Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

Ihre Katrin Habenschaden  
2. Bürgermeisterin

---

## In dieser Ausgabe erwartet Sie:

### AKTUELLES

#### ALLE INTERESSIERTE

- ⇒ [Nationale Auszeichnung BNE: München ausgezeichnet](#)
- ⇒ [Web-Forum "Klimaneutrale und klimaresiliente Quartiere - Nachhaltige Lebensstile"](#)
- ⇒ [Münchner Umweltpreis 2023](#)
- ⇒ [Deutscher Nachbarschaftspreis 2023](#)
- ⇒ [Wasted – die ökologischen und sozialen Folgen unseres Plastikmülls](#)
- ⇒ [Beteiligungsverfahren zum 17. Kinder- und Jugendbericht](#)
- ⇒ [Der Fabulant: Webportal gegen Verschwörungsmythen](#)

#### SCHULE

- ⇒ [Unterrichtsimpulse zur globalen Ernährungssicherheit](#)
- ⇒ [Planspiele bei der Bundeszentrale für politische Bildung](#)
- ⇒ [Muuvit! Gesundheitsförderung und BNE](#)
- ⇒ [Infoplakat "Wie mache ich klimagerechtes Urlaub?"](#)
- ⇒ [Handreichung "Faire Klassenfahrt?!"](#)
- ⇒ [Projekt "Plastikfreie Schulen"](#)
- ⇒ [Fortbildungen ALP Dillingen](#)
- ⇒ [Schulprogramm der Public Climate School](#)

#### HOCHSCHULE / STUDIERENDE

- ⇒ [Ringvorlesung "HM-Lectures for Future"](#)
- ⇒ [el mundo: Wintersemester 2023/24](#)

#### ORGANISIERTE ZIVILGESELLSCHAFT

- ⇒ [Münchens Zukunftsheld:innen – Nachhaltigkeits-Challenge](#)
- ⇒ [Förderprogramm transform D](#)
- ⇒ [Projektförderung – Zeigt Initiative](#)

### SCHWERPUNKT "BNE VISION 2030"

- ⇒ [Auftritttreffen der Begleitgruppe BNE](#)
- ⇒ [Ausschreibungen](#)
- ⇒ [Save-the-Date: Fachtag BNE VISION 2030](#)

### IM FOKUS - AKTEUR\*INNEN & PROJEKTE

- ⇒ [Urbanes Wohnen e. V.](#)
- ⇒ [Tierschutz macht Spaß](#)

### TERMINE / VERANSTALTUNGSHINWEISE

---



## AKTUELLES

### ALLE INTERESSIERTE

#### **Nationale Auszeichnung BNE: München ausgezeichnet**

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Deutsche UNESCO-Kommission haben am 15.6.2023 die ["Nationalen Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung"](#) verliehen. Die Auszeichnungsveranstaltung fand gemeinsam mit dem BenE München Forum im Alten Rathaus München statt. Insgesamt wurden bundesweit 24 Initiativen ausgezeichnet, die Menschen mit innovativen Bildungsangeboten, Inhalten und Ideen erreichen und Lernende befähigen, aktiv und verantwortungsvoll an der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft mitzuwirken. Die Landeshauptstadt München (LHM) wurde für ihr BNE-Engagement, insbesondere im Zusammenhang mit der partizipativ erarbeiteten BNE VISION 2030, ausgezeichnet. Es ist bereits die dritte Auszeichnung für die LHM. Zu den Münchner Ausgezeichneten zählen auch [Ökoprojekt MobilSpiel e. V.](#), die [LBV-Umweltstation München](#) und die [Umwelt-Akademie München](#).

#### **Web-Forum "Klimaneutrale und klimaresiliente Quartiere - Nachhaltige Lebensstile"**

► Am 27. Juni 2023, Beginn: 9:00 Uhr

Ein Schlüssel für Veränderungsprozesse hin zu nachhaltigen Lebensstilen ist die Unterstützung von gemeinschaftsbildenden Aktivitäten. Die im [Web-Forum "Klimaneutrale und klimaresiliente Quartiere 2023 – Teil 2: Nachhaltige Lebensstile"](#) des [Bauzentrum München](#) angesprochenen Projekte zeigen die Bedeutung von Nachbarschaft, Austausch, Netzwerken und gemeinsamem Handeln. Dabei stellt der Quartiersgedanke einen wesentlichen Baustein dar: Vorgestellt werden die Projekte "Gemeinsam schöne und umweltgerechte Nachbarschaften gestalten" im Quartier Neuperlach, "StadtAcker" im Quartier Ackermannbogen, "Olytopia" im Olympiadorf, "Circular Westend" im Quartier Westend-Schwanthaler Höhe und Repair-Cafés. Darüber hinaus werden die "Biostadt München" und "BNE VISION 2030" der Landeshauptstadt München näher erläutert. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine [Anmeldung](#) ist erforderlich.

#### **Münchner Umweltpreis 2023**

► Bewerbungsfrist: 7. Juli 2023

Das Referat für Klima- und Umweltschutz freut sich darauf, erneut die wirkungsvollsten und innovativsten Projekte im Bereich Umweltschutz mit dem [Münchner Umweltpreis](#) auszuzeichnen. Gesucht werden bereits realisierte Projekte und Initiativen, die sich für den Schutz der Umwelt einsetzen, sei es durch den Schutz von Wildtieren und Pflanzen, die Wiederherstellung von Ökosystemen, Abfallvermeidung und -reduzierung, Wasserschutz und -management oder andere umweltbezogene Maßnahmen. [Bewerben](#) können sich gemeinnützige Projekte, Unternehmen,

Forschungseinrichtungen oder Einzelpersonen. Der Preis ist mit insgesamt 10.000 € dotiert und wird von einer Jury vergeben. Die Gewinner\*innen werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im Herbst 2023 ausgezeichnet.

### **Deutscher Nachbarschaftspreis 2023**

► Bewerbungsfrist: 13. Juli 2023

Der [Deutsche Nachbarschaftspreis](#) sucht nachbarschaftliches Engagement aus allen Lebensbereichen. Gesucht werden Initiativen, die sich für lebendige und lebenswerte Nachbarschaften einsetzen und das gesellschaftliche Miteinander stärken. Projekte aus ganz Deutschland können sich bewerben und bis zu 5.000 € gewinnen. Von inklusiver Nachbarschaftshilfe über Nachbar\*innen, die ihr Viertel verschönern, bis hin zu Begegnungsprojekten zwischen älteren und jüngeren Menschen – machen Sie mit und [bewerben](#) Sie sich jetzt.

### **Wasted – die ökologischen und sozialen Folgen unseres Plastikmülls**

► Am 14. Juli 2023, Beginn: 19:00 Uhr

Plastikmüll aus Deutschland landet auf Umwegen in den Weltmeeren und auf illegalen Deponien auf der ganzen Welt. Wie kann das sein? Greifen rechtliche Regelungen womöglich nicht bzw. an welchen Stellschrauben muss gedreht werden? Wer leidet unter der Verschmutzung und wer profitiert davon? Und gibt es eigentlich ein Menschenrecht auf eine saubere Umwelt?

Die [Veranstaltung "Wasted – die ökologischen und sozialen Folgen unseres Plastikmülls"](#) wirft einen kritischen Blick auf die Verlagerung unseres Plastikmülls und die ökologischen und sozialen Folgen ins Ausland und geht der Frage nach, ob und wie eine echte Kreislaufwirtschaft gelingen kann. Nach einem Impulsvortrag von Kerstin Podere von der Deutschen Umwelthilfe e. V. gehen wir in die Diskussion. Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem Netzwerk [München für Menschenrechte](#). Um Anmeldung per E-Mail an [stb.motorama@muenchen.de](mailto:stb.motorama@muenchen.de) wird gebeten.

### **Beteiligungsverfahren zum 17. Kinder- und Jugendbericht**

► Frist für Ergebnisübermittlung: 15. August 2023

Damit Politik und Fachpraxis wirkungsvoll und nachhaltig agieren können, müssen sie über die Lebenslagen und Belange junger Menschen aus erster Hand informiert sein. Für die Analyse der Lebenssituation der jungen Generation und der Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe ist es von zentraler Bedeutung, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine Stimme zu geben. Junge Menschen sollen insofern als Expert\*innen ihres Alltags in die Arbeit der Kommission des 17. Kinder- und Jugendberichtes miteinbezogen werden. Hierzu sieht die Kommission das [Beteiligungsverfahren „Nicht über uns ohne uns“](#) vor: Anliegen ist es, die Interessen und Meinungen junger Menschen zu erfassen und Raum zu schaffen, Meinungen und Interessen frei zu äußern. Wie das genau funktioniert, wird unter [www.dji.de/Beteiligung-17KJB](http://www.dji.de/Beteiligung-17KJB) erläutert.

### **Der Fabulant: Webportal gegen Verschwörungsmythen**

"Der Fabulant" ist ein [Webportal gegen Verschwörungsmythen und Desinformation](#). Das Portal informiert auf unterhaltsame Art aktuell, faktenbasiert und überprüfbar über populäre Verschwörungsmythen und wird durch die Bundeszentrale für politische Bildung gefördert. Das Portal hilft dabei, Verschwörungsmythen im eigenen Umfeld durch die richtigen Fragen und nützliche Fakten zu entkräften.

## SCHULE

### **Unterrichtsimpulse zur globalen Ernährungssicherheit**

Welche Auswirkungen hat der Krieg in der Ukraine auf unsere Ernährung und was sind die globalen Effekte? Für diese aktuellen und spannenden Fragen hat [CARE Deutschland e.V.](#) kostenfreie Unterrichtsimpulse für Lehrer\*innen der weiterführenden Schulen entwickelt. Das [Unterrichtsmaterial](#) steht nun zum Download bereit – es beinhaltet Übungen und verständliche Texte und eignet sich für eine Doppelstunde.

### **Planspiele bei der Bundeszentrale für politische Bildung**

Planspiele gewinnen als handlungsorientierte Methode in der schulischen und außerschulischen Bildung für die Vermittlung komplexer Zusammenhänge in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Lernende übernehmen dabei die Rollen diverser Akteur\*innen innerhalb eines vorgegebenen Szenarios und können so selbst darin ablaufende Vorgänge erfahren.

Die Bundeszentrale für politische Bildung hat eine [Übersicht über die Methodik der Planspiele](#) zusammengestellt und pflegt eine [Datenbank mit ca. 300 Beschreibungen von Planspielen](#) für den Einsatz in der schulischen und außerschulischen politischen Bildung, die derzeit im deutschsprachigen Raum angeboten werden, darunter auch zahlreiche zu den Themenfeldern Entwicklungspolitik und Ökologie / Nachhaltigkeit.

### **Muuvit! Gesundheitsförderung und BNE**

Bewegung tut gut! Unter diesem Motto gehen Lehrkräfte beim [Unterrichtsprogramm Muuvit!](#) mit ihrer Klasse auf eine virtuelle Reise. Gereist wird bei Muuvit aus eigener Kraft, indem die Kinder durch jede Art von Bewegung Punkte sammeln, die sie auf einer Landkarte vorwärtsbringen. Wenn ein Reiseziel durch Bewegung erreicht ist, lässt es sich für die Kinder öffnen und erkunden. Je nach Klassenstufe stehen eine Deutschland-, Europa-, Wasser- oder eine Klimareise zur Verfügung. Mit dem Klima-Abenteuer von Muuvit verbinden Lehrkräfte Gesundheitsförderung mit Bildung für nachhaltige Entwicklung. Was bedeutet Klimawandel? Worin liegen die Ursachen, was sind die Folgen und was können wir gemeinsam gegen den Klimawandel tun? Auf einer Route von der Zugspitze bis zur Nordsee geht es kindgerecht um die Themen Energie, Mobilität, Wohnen, Ernährung, Wald, Konsum und um die Rolle des Meeres für das Klima. Den Zeitpunkt der Muuvit Nutzung bestimmen Lehrkräfte selbst (Nutzungsdauer bis zu 28 Tagen). Dank der regionalen Förderung durch die Audi BKK steht Muuvit auch im Schuljahr 2023/24 Schulklassen aus Bayern kostenfrei zur Verfügung. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.muuvit.com/audibkk](http://www.muuvit.com/audibkk).

### **Infoplakat "Wie mache ich klimagerecht Urlaub?"**

Was bedeutet Klimagerechtigkeit und was hat mein Urlaub damit zu tun? Das [Infoplakat "Wie mache ich klimagerecht Urlaub?"](#) vom [NaturFreunde Deutschlands e.V.](#) erläutert den Begriff Klimagerechtigkeit und gibt kurze, leicht umsetzbare Tipps für klimagerechtes Reisen. Es geht z. B. um die Frage, wie die Auswahl des Reiseziels die Treibhausgasemissionen beeinflusst, aber auch um die Wahl des Verkehrsmittels und der Unterkunft. Das illustrierte Plakat eignet sich als Impuls für Diskussionen im Unterricht und steht zum Download zur Verfügung.

## **Handreichung "Faire Klassenfahrt?!"**

Reisen ist für viele Schüler\*innen ein wichtiger Teil des Lebens. Eine Reise macht Spaß, erweitert den Horizont und verschafft Abwechslung zum Alltag. Auch in der Schule stehen regelmäßig Klassenfahrten auf dem Programm. Die Klassenfahrt ist verbunden mit dem Konsum von Waren und Dienstleistungen am Zielort und bietet insofern zahlreiche Möglichkeiten, nachhaltig zu handeln und zu konsumieren. Die [Handreichung "Faire Klassenfahrt?!"](#) des [Entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationszentrums e. V. Berlin](#) bietet Übungen und Planungshilfen zur gemeinsamen Gestaltung einer Klassenfahrt nach fairen und nachhaltigen Kriterien. Mit dem vorliegenden Material sollen Schüler\*innen Lust bekommen, sich mit den vielen Facetten des Themas Klassenfahrt zu beschäftigen, und Mut und Neugier haben, sich im Sinne eines Whole School Approaches dafür einzusetzen, Schulen zu Modellen für eine zukunftsfähige Lebensgestaltung zu machen.

## **Projekt "Plastikfreie Schulen"**

ECO Brotbox bietet kostenlose Unterrichtsmaterialien zum Thema Plastikvermeidung und Nachhaltigkeit in der Schule für die Klassenstufen 3 bis 6. Für die Gestaltung einer Zukunft, die für uns und unsere Kinder weiterhin lebenswert ist und in der Plastikmüll nicht mehr eines der drängendsten Umweltprobleme darstellt, will das Projekt "Plastikfreie Schulen" Schulen und Kitas dabei unterstützen, Kindern und Jugendlichen die Themen Umwelt und Klimaschutz näher zu bringen. Dafür werden Bildungsmaterialien zum Thema Verpackungen, Plastik und Müll im Schulalltag bereitgestellt. Bestehend aus einem Plakat und mehreren Arbeitsblättern können Lehrkräfte die Themen auf spannende und spielerische Art mit ihren Schüler\*innen bearbeiten. Ab Juli steht das Material zum [kostenlosen Download](#) bereit.

## **Fortbildungen ALP Dillingen**

Im [Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung \(BNE\) / Umweltbildung / Alltagskompetenzen / Lebensökonomie](#) der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen gibt es ab Herbst 2023 eine Vielzahl an Fortbildungen, die jetzt zur Anmeldung freigeschaltet sind. Darunter:

- [105/263A](#): Anpassung an den Klimawandel im Garten und die Umsetzung in Schulgarten und Unterricht
- [105/278](#): Ökosysteme unter dem Einfluss des Menschen – mit urbanem Gartenbau, der essbaren Stadt und der solidarischen Landwirtschaft werden alte Konzepte für ein nachhaltiges Leben im urbanen Raum neu gedacht.
- [105/693](#): Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben: Ideenbörse und kollegialer Austausch zur Projektwoche (Gymnasium, Realschule, Wirtschaftsschule)
- [105/297](#): Der Klimawandel im gesellschaftlichen Kontext
- [105/461](#): Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben: Ideenbörse und kollegialer Austausch zur Projektwoche (Grund- und Mittelschule)
- [105/474](#): Planspiele und Simulationen aus der Bildung für nachhaltige Entwicklung und wie man durch sie ins Handeln kommt

## **Schulprogramm der Public Climate School**

Das [Schulprogramm der Public Climate School \(PCS\)](#) nimmt die Klimakrise als Ausgangspunkt, um Themen wie (Klima-)Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Politik in die Schulen zu bringen. Das Bildungsprogramm dreht sich rund um Klimagerechtigkeit, Nachhaltigkeit und das eigene sowie kollektive Handeln. Ziel ist, ganze Schulen zu

motivieren, aktiv zu werden und Selbstwirksamkeit über Klimaschutz- und BNE-Projekte zu erfahren. Das [nächste Schulprogramm](#) findet vom 20. - 24.11.2023 statt.

## HOCHSCHULE / STUDIERENDE

### **Ringvorlesung "HM-Lectures for Future"**

Klimawandel, Umweltschutz und Nachhaltigkeit gehören zu den größten wissenschaftlichen, technischen und gesellschaftlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. In der [Ringvorlesung](#) des Sommersemesters 2023 berichten Wissenschaftler\*innen der Münchner Hochschulen aus ihren Fachgebieten zu diesem Themenkreis und stellen die unterschiedlichen Denkansätze und Blickwinkel zur gemeinsamen Diskussion. Es entsteht so ein interdisziplinärer Überblick, der die Auswirkungen von Klimawandel, Umweltschutz und Nachhaltigkeit auf Politik, Wirtschaft und Gesellschaft international und richtungweisend erörtert.

### **el mundo: Wintersemester 2023/24**

► Bewerbungsschluss: 15. August 2023

Zum Wintersemester 2023/24 geht der fünfte [el mundo-Jahrgang](#) für den Zertifikatsstudiengang Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) für Lehramtsstudierende und Pädagog\*innen an den Start. [Bewerbungen](#) können noch bis zum 15.8.2023 eingereicht werden.

## ORGANISIERTE ZIVILGESELLSCHAFT

### **Münchens Zukunftsheld:innen – Nachhaltigkeits-Challenge**

► Bewerbungsschluss: 30. Juni 2023

Die Stadtparkasse München fördert im Rahmen der [Nachhaltigkeits-Challenge "Münchens Zukunftsheld:innen"](#) gemeinnützige und mildtätige Projekte aus dem Bereich „Ökologie“. 5 x 10.000 € stehen in diesem Jahr im Fördertopf PS-Sparen und Gewinnen dafür bereit. Bewerben können sich gemeinnützige Vereine und Institutionen mit Sitz oder Wirkungskreis in München. Die Stadtparkasse freut sich über [Förderanträge](#).

### **Förderprogramm transform\_D**

► Antragsfrist: 14. Juli 2023

[transform\\_D](#) fördert neue Projekte des bürgerschaftlichen Engagements und des Ehrenamts, die sich dadurch auszeichnen, dass sie Probleme besser lösen als frühere Praktiken und es deshalb wert sind, nachgeahmt und verbreitet zu werden. Die Innovationsprojekte gestalten Wandlungsprozesse in einem der drei Themenschwerpunkte des Förderprogramms (Digitalisierung / Klimawandel / Gesellschaftlicher Zusammenhalt) und zielen darauf ab, für die Herausforderungen unserer Gesellschaft tragfähige Lösungen zu finden. transform\_D fördert zudem Projekte, die ihre Wirkung in einem der drei Themenschwerpunkte bereits nachgewiesen haben und diese auch für andere nutzbar machen oder skalieren wollen. Bewährte Angebote werden dadurch an neuen Standorten oder digital erweitert oder neuen Zielgruppen zugänglich gemacht. Fördersummen liegen zwischen 20.000 € bis maximal 100.000 €. Bewerben können sich gemeinnützige juristische Personen des öffentlichen Rechts und gemeinnützige juristische Personen des privaten Rechts und deren rechtsfähige Zusammenschlüsse. Die [Antragsstellung](#) erfolgt online.



## Projektförderung – Zeigt Initiative!

Die Landeshauptstadt München fördert Projekte zu den Themen Klimaanpassung, Mobilität und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Bei der Projektförderung werden lokale Projekte in München gefördert, die eine kürzere Laufzeit haben oder eine Anschubfinanzierung benötigen. Um den Zuschuss in Höhe von bis zu 25.000 € auf ein Projekt zu erhalten, muss das Antragsformular unter [muenchen.de/projektfoerderung](https://www.muenchen.de/projektfoerderung) ausgefüllt werden. Anträge können jederzeit während des laufenden Jahres gestellt werden.

---

## BNE VISION 2030



**MÜNCHEN LERNT**

gemeinsam  
nachhaltig  
zukunftsfähig

**SCHWERPUNKT "BNE VISION 2030"**

### Auftrakttreffen der Begleitgruppe BNE

Mitte Mai fand das Auftakttreffen der Begleitgruppe BNE statt. Das Gremium besteht aus Vertreter\*innen relevanter städtischer Referate sowie Vertreter\*innen der organisierten Zivilgesellschaft, Jugend und Wissenschaft. Die Begleitgruppe BNE unterstützt die zentrale Fachstelle BNE bei der Umsetzung und Fortschreibung der BNE VISION 2030. Zu den konkreten Aufgaben zählen:

- die kritisch-konstruktive Begleitung der Umsetzung der BNE VISION 2030
- Anmerkungen und Empfehlungen zu Berichten der Fachstelle BNE
- die Vernetzung und Kooperation der Bildungsbereiche
- und die Multiplikation nach außen.

Das nächste Treffen ist für Herbst 2023 geplant.

### Ausschreibungen

Ausschreibungen im Zusammenhang mit der BNE VISION 2030 (Projekte & Stellen) finden Sie ab sofort im Abschnitt "Ausschreibungen" auf <https://www.pi-muenchen.de/bnevision2030/> – regelmäßiges Vorbeischauen lohnt sich.

### Save-the-Date: Fachtag BNE VISION 2030

Termin und Ort für den nächsten Fachtag BNE VISION 2030 stehen fest. Merken Sie sich gerne Mittwoch, den 18.10.2023, ab 14:00 Uhr im Kulturhaus Milbertshofen vor.

Hintergründe zur BNE VISION 2030, ihre Relevanz für die Münchner Bildungslandschaft und worauf es bei der Umsetzung ankommt, erfahren Sie [in diesem Video](#). Das gesamte Handlungsprogramm und die Maßnahmenblätter finden Sie unter <https://www.pi-muenchen.de/bnevision2030/>.

---





## IM FOKUS - AKTEUR\*INNEN & PROJEKTE



### Akteur "Urbanes Wohnen e. V."

#### Akteur\*in

[Urbanes Wohnen e. V.](#)

#### Projektzeitraum

Seit 1973

#### Unsere Ziele

Kinder und Jugendliche an Planungs- und Gestaltungsprozessen ihrer Lebenswelt beteiligen, für Natur und Umwelt sensibilisieren, Verantwortungsbereitschaft, Eigeninitiative, Selbsthilfe und Vernetzung fördern.

#### Was wir machen

Partizipative Gestaltung naturnaher Spiel-, Lern- und Lebensräume als Hilfe zur Selbsthilfe im Wohnumfeld, an Kindergärten, Schulen, Freizeiteinrichtungen und im Stadtteil. Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen bei Ideenfindung, Planung und Realisierung. Informationsveranstaltungen, Planungsworkshops, Gestaltungs- und Realisierungskonzepte mit den Beteiligten. Fortbildungen zum Thema Partizipation von Kindern und Jugendlichen.

#### Kontakt

E-Mail: [gsh@urbanes-wohnen.de](mailto:gsh@urbanes-wohnen.de)

Webseite: [urbanes-wohnen.de](http://urbanes-wohnen.de)

## Fragen an "Urbanes Wohnen e. V."

### **1. Was versteht ihr unter BNE und Nachhaltigkeit?**

BNE bedeutet für uns, engagierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene dabei zu unterstützen, Zusammenhänge und Kreisläufe der nachhaltigen Stadtgestaltung zu begreifen und über Projekte die eigenen Handlungs- und Entscheidungsgrundlagen kennenzulernen. Mit der gemeinschaftlichen Gestaltung naturnaher Räume in der Stadt wird das Lebens- und Wohnumfeld durch Eigeninitiative langfristig verbessert. Die Kombination von Planen und Umsetzen, motivieren, sich erneut zu engagieren und Ideen weiterzutragen.

### **2. Welche Rolle spielt BNE bei euch?**

Der Kern unserer Arbeit ist partizipativ, inter- und transdisziplinär: In unserem Team fließen die Expertisen aus Urbanistik, Botanik, Freiraum- und Umweltplanung, Ingenieurökologie, Pädagogik, Handwerk und Gestaltung zusammen. Prozessbegleitend arbeiten wir für und mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, vermitteln Handlungswissen und befähigen zur Umsetzung und nachhaltigen Nutzung, Pflege und Bewirtschaftung von Freiräumen.

### **3. Mit welchen SDGs beschäftigt sich das Projekt insbesondere?**

4 Hochwertige Bildung, 11 Nachhaltige Städte und Gemeinden, 13 Maßnahmen zum Klimaschutz, 17 Partnerschaften zur Erreichung der Ziele.

### **4. Was ist eure BNE-Vision für die Stadt im Jahr 2030?**

Partizipation für Kinder und Jugendliche verankern, Klimaresilienz in der Stadt fördern, Wissen weitergeben und Netzwerke weiterstricken.

### **5. Wer sollte Kontakt mit euch aufnehmen und wie?**

Alle, die in Eigeninitiative ihr direktes Umfeld gemeinschaftlich grüner und lebendiger gestalten wollen.



## **Projekt "Tierschutz macht Spaß"**

### **Akteur\*in**

**[ANIMALS UNITED e. V.](#)**

## **Projektteam**

Team "Tierschutz macht Spaß" – bestehend aus zertifizierten Tierschutzlehrkräften.

## **Projektzeitraum**

Ganzjährig als regelmäßige Unterrichtsstunden sowie "projektgebundene" Tierschutzeinheiten.

## **Unsere Ziele**

Durch unseren Tierschutzunterricht soll die Empathie von Kindern und Jugendlichen gegenüber allen Lebewesen gefördert werden.

## **Was wir machen**

Durch die Aufklärungsarbeit in diversen Bildungseinrichtungen wird vermittelt, dass Tiere (von Haustieren bis zu unseren sogenannten "Nutz"tieren) keine Ware oder Objekte sind, sondern Lebewesen mit Bedürfnissen und Gefühlen.

## **Kontakt**

Lisa Lalla, E-Mail: [unterricht@animalsunited.de](mailto:unterricht@animalsunited.de)

Webseite: [animalsunited.de/tierschutz-macht-spass/](http://animalsunited.de/tierschutz-macht-spass/)

## **Fragen an "Tierschutz macht Spaß"**

### **1. Wie kam es zum Projekt?**

Die Gründerin und eine von drei Geschäftsführerinnen von ANIMALS UNITED e. V., Melanie Demir, ist schon seit Ewigkeiten im Tierschutz aktiv und hat zusätzlich ein Lehramtstudium absolviert. Ihre Idee war es, ihre beiden Kernbereiche Tierschutz und Lehramt zu kombinieren, und so entstand der Tierschutzunterricht, der nun seit 2012 existiert.

### **2. Wo lagen die Herausforderungen bei der Umsetzung des Projekts?**

Die größte Herausforderung liegt darin, engagierte und vor allem zuverlässige Tierschutzlehrer\*innen zu finden, die den Unterricht mitgestalten wollen/können.

### **3. Was versteht ihr unter Nachhaltigkeit und BNE?**

Jede\*r Einzelne von uns kann langfristig etwas bewirken, z. B. durch kleine Alltagsänderungen. BNE soll eine Möglichkeit darstellen und keine Einschränkung. Alternativen sollen getestet, eigene Verhaltensweise überdacht und die eigene Entwicklung, beispielsweise des Tierschutzgedankens, soll vorangetrieben werden.

### **4. Mit welchen SDGs beschäftigt sich das Projekt insbesondere?**

Unser Fokus liegt auf dem ethischen Aspekt, aber dennoch sind z. B. unsere Themen Massentierhaltung und Konsumverhalten deutlich mit den SDGs verknüpft. Der Fokus liegt insbesondere auf den Zielen "Sauberes Trinkwasser", "Nachhaltiger Konsum", "Klimaschutz", "Leben unter Wasser" als auch "Leben an Land". Es ist längst kein Geheimnis mehr, dass unzählige Regenwaldflächen aufgrund unseres Fleischkonsums weichen müssen, dass Gewässer durch die Tierhaltungslandwirtschaft verunreinigt werden und dass auch das Klima deutlich durch Massentierhaltung beeinflusst wird. Das sind Themen, die uns natürlich omnipräsent im Rahmen des Unterrichts beschäftigen.

## 5. Was ist eure BNE-Vision für die Stadt im Jahr 2030?

Kinder und Jugendliche nutzen ihre Stimmen, um Veränderung anzustoßen und sich von kritischen oder sogar "traditionsliebenden" Stimmen nicht einschüchtern zu lassen. Sie sind wichtige Multiplikator\*innen für gesellschaftskritische Themen.

---



### TERMINE / VERANSTALTUNGSHINWEISE

27.6.2023, 9:00 - 12.00 Uhr

[Web-Forum "Klimaneutrale und klimaresiliente Quartiere – Teil 2: Nachhaltige Lebensstile"](#)

Digital (WebEx)

---

1.7.2023, 10:00 - 18:00 Uhr

[Schulung für Multiplikator\\*innen "BNE in der Natur Teil 1: Wildkräuter"](#)

Naturparadies, München

---

6.7.2023, 9:00 - 18:00 Uhr

[Nachhaltiges München – Wie ich mit meiner Organisation am besten wirken kann](#)

Kulturzentrum LUISE, München

---

14.7.2023, 19:00 - 20:45 Uhr

[Impulsvortrag und Podiumsdiskussion "Wasted – die ökologischen und sozialen Folgen unseres Plastikmülls."](#)

Münchner Stadtbibliothek im Motorama, München

---

16. - 19.7.2023

[HERRSCHAFTSZEITEN – Bildungsfestival der PASTINAKEN](#)

Feierwerk Farbenladen, München

---

20. - 21.9.2023

[Fachkonferenz "Vom Wissen ins Tun: Wie kann Europäische Erwachsenenbildung zum nachhaltigen Handeln aktivieren?"](#)

Gustav-Stresemann-Institut, Bonn

---

20. - 22.9.2023

[Praxis-Seminar "Naturerfahrung und Digitalisierung – Bildungsarbeit zwischen Wald und Bildschirm"](#)

KlosterGut Schlehdorf am Kochelsee

---

9/2023 - 7/2024

[Qualifizierungsreihe "BNE in der Praxis – Fokus Natur" \(2023/2024\)](#)

Jugendhaus St. Anna, Thalhausen (bei Freising)

---

6. - 8.10.2023

[LCOY – Junge Klimakonferenz Deutschland](#)

LMU Campus Martinsried

---

12.10.2023, 9:30 - 16:00 Uhr

[Praxis-Seminar "Lebensraum Regenwald"](#)

EineWeltHaus, München

---

20. - 24.11.2023

[Public Climate School 2023](#)

Digital

---

**Ihr Redaktionsteam von München lernt Nachhaltigkeit**

Copyright © 2023 Landeshauptstadt München

Alle Rechte vorbehalten.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Newsletter?

Schreiben Sie uns: [bne.rbs@muenchen.de](mailto:bne.rbs@muenchen.de)

Herausgeberin:

Landeshauptstadt München

Referat für Bildung und Sport

Pädagogisches Institut - Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement

Bayerstraße 28, 80335 München

[www.pi-muenchen.de/bne](http://www.pi-muenchen.de/bne)

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie unseren Newsletter abonniert haben.

Hier können Sie den Newsletter

abbestellen: [service.muenchen.de/intelliform/forms/01/01/01/newsletter/index?newsletter.rbs\\_10=1](http://service.muenchen.de/intelliform/forms/01/01/01/newsletter/index?newsletter.rbs_10=1)